

GRASSI

MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST LEIPZIG

Pressemitteilung

FRAGILE PRACHT

Glanzstücke der Porzellankunst

Ausstellung ab 13.11.2021 im Grassimuseum Leipzig

Das GRASSI Museum für Angewandte Kunst präsentiert vom 13.11.2021 bis 9.10.2022 in seiner Art déco-Pfeilerhalle über 400 herausragende Porzellane des 18. und 19. Jahrhunderts aus der eigenen Sammlung. Dabei sind die bedeutendsten Manufakturen sowohl mit Geschirren als auch Figuren vertreten – aus der Zeit des Barock, Rokoko, Klassizismus und Biedermeier. Schwerpunkte bilden frühe Porzellane der Manufaktur Meissen, der ersten Porzellanmanufaktur Europas, aber auch Porzellane der Thüringer Manufakturen Gera, Gotha, Limbach, Kloster Veilsdorf, Volkstedt und Wallendorf. Erstmals werden Porzellane der Meissener Manufaktur nach Pressglasvorlagen aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts im GRASSI Museum für Angewandte Kunst vorgestellt.

Sämtliche ausgestellten Porzellane können in der Online-Collection des Museums aufgerufen werden unter:

www.grassimak.de/museum/sammlung-online

Bedeutende Schenkungen der letzten Jahre bilden die Basis für diese Präsentation. So ist beispielsweise eine Auswahl von Stücken aus der im Jahr 2015 erhaltenen Schenkung von 330 Objekten kostbarer früher Meissener Porzellane mit Höroldt-Malereien zu sehen. Ebenso gezeigt werden einige Stücke der vier Jahre später erhaltenen Kollektion von 36 außergewöhnlich detailliert bemalten Tellern der Königlichen Porzellanmanufaktur Berlin aus einem botanischen Service, das vermutlich für Kaiserin Joséphine von Frankreich von Napoleon Bonaparte in Auftrag gegeben worden war.

Präsentiert werden Porzellane mit Chinoiserien, Jagdszenen, Soldaten- und Schlachtendarstellungen, „Deutschen“ und „Indianischen“ Blumen, religiösen Motiven, aber auch antiken Helden sowie Göttinnen und Götter, Figuren der Commedia dell'arte und Berufsdarstellungen, desweiteren Freundschaftstassen, Tiere, Porträts und Porzellane aus Biskuitporzellan.

Von jeher faszinierte Porzellan seine Betrachter. Dies erklärt sich zum einen aus der Fragilität seines Materials, zum anderen aus den vielfältigen Möglichkeiten seiner plastischen und farbigen Gestaltung. Hinzu kommen die technisch

nutzbaren Vorzüge der großen Härte, Wasserdichtigkeit, geringen Wärmeleitfähigkeit, die hygienisch glatte Oberfläche und seine extreme Nachhaltigkeit.

Laufzeit der Ausstellung:

13.11.2021 – 9.10.2022

Presserundgang:

Do, 11.11.2021, 11 Uhr

Auftaktführung in der Ausstellung:

Sa, 13.11., 11 Uhr

Ausstellungsbegleitende Veranstaltungen:

Das Programm finden Sie hier: <http://www.grassimak.de/programm/kalender/>

Kurator:

Dr. Thomas Rudi/ Kurator Historische Sammlungen GRASSI Museum für Angewandte Kunst

Grafische Gestaltung:

Lurette Seyde, Leipzig

Öffnungszeiten:

Di – So, Feiertage: 10 – 18 Uhr
montags sowie am 24.12. und 31.12.2021 geschlossen

Eintrittspreise:

8,00 €/5,50 € bzw. 4 € (ermäßigt)
Gruppen ab 8 Personen: 6 € p.P.
Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre kostenfrei

GRASSI Museum für Angewandte Kunst
Johannisplatz 5-11
04103 Leipzig
Tel.: 0341/2229101
www.grassimak.de

Leipzig, 26.10.2021

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

GRASSI Museum für Angewandte Kunst
Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig, www.grassimak.de
Anett Lamprecht (Leitung Abt. Kommunikation und Stellv. Direktorin)
anett.lamprecht@leipzig.de oder Tel.: 0341/2229104